

Funktionsübersicht

Schneller Suchen - ganz einfach

Index Manager ist eine spezielle Serverapplikation zur Indizierung Ihrer Archive und zur Bearbeitung von Suchanfragen von Clients wie FotoStation und FotoWeb. Sollte Ihr Archiv so stark wachsen, dass FotoStation allein keine Suchanfragen mehr bearbeiten kann, garantiert Index Manager einen reibungslosen Übergang ohne dass der Workflow neu gestaltet oder ein Export und Import von Metadatenätzen ausgeführt werden muss. Da alle Metadateninformationen in den Dateien selbst gespeichert sind, müssen Sie die Dateien nur durch den Index Manager indizieren lassen und die FotoStation mit dem Index verbinden. Danach arbeiten Sie einfach weiter wie bisher.

Dynamische Archive

Anders als eine Datenbanklösung, in der Dateien importiert werden müssen, überwacht Index Manager Ihre Archive und aktualisiert den Index in dem Moment, in dem Dateien zugefügt, modifiziert oder aus dem Archiv entfernt werden. Der Index ist dadurch immer aktuell. Offline Medien werden manuell auf Anforderung aktualisiert.

Größere Archive

Wenn ein digitales Medienarchiv wächst, dann wächst auch der Bedarf an schnellen Suchroutinen, schnellem Zugriff und ebenso schnellem Wiederauffinden von Dateien. Den Leistungszuwachs und die Flexibilität durch den Index Manager werden Sie zu schätzen wissen, wenn Ihr Archiv von Null Dateien, über Tausende zu Hunderttausenden anwächst. Und mit der Enterprise Version überwachen Sie mehrere Index Manager im Netzwerk und kombinieren sie in gemeinsame Zugangspunkte zum Browsen und Suchen in FotoStation oder FotoWeb.

Maximale Verfügbarkeit

Um eine maximale Verfügbarkeit in Enterprise-Systemen zu gewährleisten verfügt der Index Manager über so genannte "Unions", um Cluster-Lösungen aufzubauen. Auf diese Weise übergibt der Unions-Server z.B. im Falle eines Serverausfalls oder bei Netzwerkproblemen, alle Anfragen an einen identisch konfigurierten Backupserver, so lange, bis der Hauptserver wieder verfügbar ist.

Präzise Ergebnisse

Nachdem Sie Index Manager für Ihr Archiv konfiguriert haben, stehen Ihren FotoStation Clients neue Suchoptionen zur Verfügung, mit deren Hilfe Suchanfragen präziser gestellt werden können: Konfigurieren Sie sich Synonymlisten, suchen Sie im „unscharfen“ Modus, wenn Sie die genaue Schreibweise eines Wortes nicht kennen oder definieren Sie „Noise“-Wörter, die bei der Suche ignoriert werden sollen.

Plattformübergreifend

Index Manager läuft auf Windows Server 2003 (32-bit Edition) kann aber sowohl von Macintosh als auch Windows Workstations genutzt werden. Er berücksichtigt Zeichensatzkonvertierungen, so dass alle sprachspezifischen Zeichen erhalten bleiben.

Einfache Nutzung und Wartung

Ihre Dateien können irgendwo auf Ihrem Server abgelegt sein, in lokalen Ordnern, auf verschiedenen Festplatten oder auf Wechseldatenträgern. Bis zu 32 online erreichbare physikalische Speicherorte lassen sich unter einem gemeinsamen Zugangspunkt für die Endanwender zusammenfassen. Ihre Workstation zeigt Vorschaubilder aller Dateien, ohne dass der Anwender die aktuelle Datei- und Ordnerstruktur auf dem Server kennen muss. Sie benötigen zusätzlichen Speicherplatz? Erweitern Sie Ihr System um ein neues Laufwerk und fügen Sie es mit seinem Inhalt dem vorhandenen Index zu. Die Dateien stehen den Anwendern sofort zur Verfügung. Optimierungs- und Defragmentierungsroutinen lassen sich so konfigurieren, dass sie entweder zu einem bestimmten Zeitpunkt, der sich nicht mit anderen Backups des Systems überschneidet oder wenn die Fragmentierung einen bestimmten Grad erreicht hat, ausgeführt werden.

Wenn der Index Manager erst einmal konfiguriert ist, arbeitet er ohne weitere Benutzereingriffe, es sei denn, die Konfiguration muss verändert werden.
